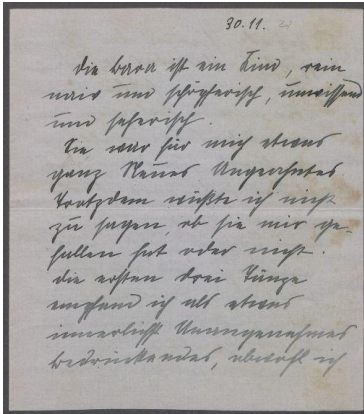


Brief von Bertel Uhlenburg an Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Bertel Uhlenburg
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Charlotte Bara
Datierung	30.11.1921 (Poststempel)
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.414_008
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1512232
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Bertel Uhlenburg war Schülerin und Modell von Georg Kolbe.

Transkription

30.11.

Die Bara⁽¹⁾ ist ein Kind, rein naiv und schöpferisch, unwissend und seherisch.

Sie war für mich etwas ganz Neues Ungeahntes. Trotzdem wüßte ich nicht zu sagen, ob sie mir gefallen hat oder nicht.

Die ersten drei Tänze empfand ich als etwas innerlichst Unangenehmes Bedrückendes, obwohl ich

Seite 2

gerade hierin das Schöpferische spürte. Aber das ist, weil ich eben ein Heide bin, oder meine Religion ganz wo anders wurzelt.

Der dunkle Grundton des
Blutes fehlt mir dort.
Im Herausgehen hörte ich:
keine Rythmik, – setzt den Fuß
immer zu spät an, soviel
sollte man verlangen können.
Wie recht sie immer haben,
diese Messenden!

Bara ist Etwas, das ist gewiß.

Seite 3

Ihre Frau erkannte ich
sofort, sie kam gleich zu
Anfang mit einer etwas
kleineren blassen Dame,
trug bräunliches Kleid
mit Weste – (ohne daß ich's
~~ahnen~~ wissen konnte.) Stimmt's?
Ihre Tochter würde ich nie
erkannt haben.

Rausch, Nüchternheit und böse
Stunden im tollen Wechsel,
also es geht immer noch.
Von Langeweile keine Spur.

Ihre Bertel.

Anmerkungen

- (1) Bara, Charlotte (20.4.1901, Brüssel – 7.12.1986, Locarno),
Ausdruckstänzerin
<http://d-nb.info/gnd/116050187>